

## PRESSEMITTEILUNG

Graz / Wieselburg, November 2020

### 2 Nominierungen für BEST beim ÖGUT-Umweltpreis 2020

*Dina Bacovsky, Standortleiterin von BEST am Standort Wieselburg und das Projekt „Microgrid Forschungslabor Wieselburg“ wurden für den ÖGUT-Umweltpreis 2020 nominiert.*

Zum 34. Mal ehrt der ÖGUT-Umweltpreis Vorbilder aus Unternehmen, Verwaltung und Zivilgesellschaft, die sich für eine nachhaltige Gesellschaft engagieren. Dabei wurden Lösungen für die Stadt der Zukunft und die nachhaltige Kommune, gute Beispiele gelebter Bürger\*innenbeteiligung, ressourceneffiziente Betriebe und Frauen mit Karriere im Bereich der Umwelttechnik gesucht.

Das Kompetenzzentrum BEST – Bioenergy and Sustainable Technologies GmbH wurde gleich in 2 Kategorien für den ÖGUT Umweltpreis 2020 nominiert:

in der **Kategorie Frauen in der Umwelttechnik** (mit Unterstützung des BMK)

- Dipl.-Ing.<sup>in</sup> Dina Bacovsky, Standortleiterin bei BEST – Bioenergy and Sustainable Technologies in Wieselburg

*Dina Bacovsky ist bereits seit mehr als 10 Jahren am K1 Kompetenzzentrum BEST tätig, sie ist Unit Head der Unit „Biofuels“ und hat im Jahr 2014 auch die Standortleitung in Wieselburg übernommen. Im Rahmen der Technologiekooperationsprogramme der Internationalen Energieagentur IEA vertritt sie Österreich im IEA Bioenergy Task 39 „Biotreibstoffe“ und im Exekutivkomitee von IEA Bioenergy und leitet außerdem das Sekretariat von IEA Advanced Motor Fuels. Aufgrund ihrer Aktivitäten und ihrer Persönlichkeit wurde sie. Sie wurde im Jahr 2019 bereits für den „C3E Woman of Distinction Award“ nominiert.*

und in der **Kategorie Innovation und Stadt** (mit Unterstützung des BMK)

- BEST Bioenergy and Sustainable Technologies GmbH, „Microgrid Forschungslabor Wieselburg“

*Das Projekt „Microgrid Lab Wieselburg“ erforscht die Auslegung und den Betrieb von Microgrid-Technologien aus der techno-ökonomischen Perspektive für Stadtquartiere und Local Energy Communities unter Berücksichtigung sektoraler Kopplung von Strom, Wärme und Kälte. Es ist das erste Labor, das wirtschaftliche, technische und regulatorische Parameter verbindet und die Weiterentwicklung von Microgrid Planungs- und Steuerungsalgorithmen erlaubt. Diese sind für eine optimale Auslegung und einwandfreien technischen und wirtschaftlichen Betrieb notwendig.*

Das Projekt "Microgrid Lab Wieselburg" wird gefördert durch das Land Niederösterreich.

Auf die Preisträger\*innen der 5 Kategorien des ÖGUT-Umweltpreises 2020 warten Preisgelder von insgesamt EUR 22.000,--. Coronabedingt findet die Preisverleihung im 1. Quartal 2021 statt.

„Das Kompetenzzentrum BEST ist Garant für professionelle Forschung & Entwicklung im Bereich Nachhaltigkeit und zentraler Partner des Technopol Wieselburg. Die beiden Nominierungen, die nicht nur die Forschungsarbeiten hervorheben, sondern auch das Engagement des Zentrums für mehr Frauen in der Technik, sind besonders erfreulich. Ich bin überzeugt, dass es nicht nur bei der Nominierung bleiben wird und darf bereits jetzt den Preisträgern gratulieren.“ **(Klaus Nagelhofer, Technopol Wieselburg)**

„Alleine die Nominierungen für den ÖGUT-Umweltpreis sind schöne Anerkennungen von außen. Sie holen sowohl unsere Forschungsarbeiten vor den Vorhang, als auch die Menschen, die hinter diesen Leistungen stehen.“ **(Walter Haslinger, Geschäftsführer BEST – Bioenergy and Sustainable Technologies)**

*Kontakt: Mag. Claudia Peternell, Kommunikation und Öffentlichkeitsarbeit, BEST – Bioenergy and Sustainable Technologies GmbH, Inffeldgasse 21b, 8010 Graz, Tel. +43 5 02378 9207, Mob. +43 664 887 83 193, [claudia.peternell@best-research.eu](mailto:claudia.peternell@best-research.eu), [www.best-research.eu](http://www.best-research.eu)*

*BEST – Bioenergy and Sustainable Technologies GmbH ist ein K1 Kompetenzzentrum des COMET Programmes, das die vorwettbewerbliche industriebezogene Forschung im Bereich Bioenergie vorantreibt und innovative Technologien und Systemlösungen sowohl für eine nachhaltige biobasierte Ökonomie, als auch für zukunftsfähige Energiesysteme erforscht.*

*Die Eigentumsverhältnisse des Zentrums stellen sich wie folgt dar: 19 % Verein der Wirtschaftspartner im K1-Zentrum BEST, 17 % Technische Universität Graz, 13,5 % Technische Universität Wien, 13,5 % Universität für Bodenkultur Wien, 13,5 % FH Wiener Neustadt GmbH, 13,5 % Republik Österreich, FJ/BLT Wieselburg, 10,0 % Joanneum Research ForschungsgmbH.*

*Best – Bioenergy and Sustainable Technologies GmbH wird im Rahmen von COMET – Competence Centers for Excellent Technologies durch BMK, BMDW, und die Länder Steiermark, Niederösterreich und Wien gefördert.*

*Das österreichische Kompetenzzentrenprogramm COMET (Competence Centers for Excellent Technologies) wird von der FFG abgewickelt. Seit dem Programmstart 2008 wurden rund 2,2 Milliarden Euro investiert – zur Hälfte durch den Bund (Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort/BMDW, Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und Technologie/BMK) und die Bundesländer, zur anderen Hälfte durch Wirtschaft und Wissenschaft. Aktuell gibt es 25 Zentren.*